

## Kurstermine

### Kurs Nr. 10 in München, Februar – Juli 2025

#### Einführungstag/

**Modul 1:** 12./13.02.2025 9-16 Uhr

**Modul 2/3:** 18./19.03.2025 9-16 Uhr

**Modul 4/5:** 07./08.05.2025 9-16 Uhr

**Modul 6/7:** 04./05.06.2025 9-16 Uhr

**Abschlussstage:** 09./10.07.2025 9-16 Uhr

Der Kurs findet statt im Evangelischen Forum,  
Herzog-Wilhelm-Strasse 24, 80331 München  
[www.stadtakademie-muenchen.de](http://www.stadtakademie-muenchen.de)

**Die Kosten für den Kurs betragen 450 Euro (darin enthalten sind 300 Euro Kursgebühr und 150 Euro für Verpflegung – ohne Mittagessen)**

Anmeldeschluss ist der 15. Dezember 2024.  
Die Anmeldung zum Kurs ist nur per Mail möglich an:  
**[Julia.Berkic@ifp.bayern.de](mailto:Julia.Berkic@ifp.bayern.de)**  
Weitere Infos zum Kurs unter:  
<https://www.ifp.bayern.de/projekt/sibe/>

### Impressum

Staatsinstitut für Frühpädagogik  
und Medienkompetenz (IFP)  
Mildred-Scheel-Str. 4  
92224 Amberg  
Telefon: 089 99825 1900

Entwickelt vom



Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

# sibe



Sichere Bindungsentwicklungen  
über den Lebenslauf begleiten und fördern



Grundlagen, neueste Erkenntnisse und  
Transfermöglichkeiten für die praktische Arbeit  
mit Eltern und anderen Betreuungspersonen

Fortbildung für Fachkräfte mit Zertifizierung  
zur „Fachkraft mit Zusatzqualifikation Bindungs-  
entwicklung und -förderung“

## Sichere Bindungsentwicklungen über den Lebenslauf begleiten und fördern

Die Grundvoraussetzungen für eine gesunde Entwicklung von Kindern sind: Gute und tragfähige Beziehungen und Bindungen zwischen dem Kind und seinen unmittelbaren Bezugspersonen, die Berücksichtigung seiner Individualität und eine anregende Entwicklungsumgebung.

Die Fortbildung „**Sichere Bindungsentwicklungen begleiten und fördern (SIBE)**“ vermittelt grundlegende Erkenntnisse der Bindungstheorie und -forschung aus den vergangenen Jahrzehnten. Es wird dabei ein besonderer Schwerpunkt auf die Auswirkungen von frühkindlichen Bindungserfahrungen und deren positive Veränderungsmöglichkeiten in den verschiedenen Altersstufen gelegt (Kindheit, Jugend- und Erwachsenenalter).

Die Fortbildung bietet ausreichend Möglichkeit, das gelernte Wissen in die Praxis der Arbeit mit Kindern, Eltern und anderen Betreuungspersonen umzusetzen und weiterzuvermitteln.



Teilnehmen können Fachkräfte mit akademischer Ausbildung aus dem sozialen/psychosozialen/pädagogischen Bereich oder gleichwertiger Qualifikation

- der Landesarbeitsgemeinschaft Bayerischer Familienbildungsstätten (LAG) angehöriger Familienbildungsstätten (festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ausgewählte Honorarkräfte)
- der Koordinierungsstellen für Familienbildung und Familienstützpunkte sowie der Familienstützpunkte (festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) im Förderprogramm zur strukturellen Weiterentwicklung kommunaler Familienbildung und von Familienstützpunkten.

Namhafte Experten der Bindungsforschung referieren zu Themen der Bindungsentwicklung über den Lebenslauf: Dr. Hermann Scheuerer-Englisch (Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung in Bayern e.V.), Dr. Anne-Katrin Künster (Institut für Kindheit und Entwicklung, Ulm), Dr. Julia Berkic (Staatsinstitut für Frühpädagogik und Medienkompetenz, München), Dr. Michael Schieche (Kinderzentrum München), Prof. Dr. Ute Ziegenhain (Universitätsklinikum Ulm) und Prof. Dr. Fabienne Becker-Stoll (Staatsinstitut für Frühpädagogik und Medienkompetenz, München).

Sibe wurde vom Staatsinstitut für Frühpädagogik und Medienkompetenz (IFP) entwickelt und wird seit 2012 in regionalen Gruppen in Bayern durchgeführt. Die Fortbildung wurde vom Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg (ifb) evaluiert.